



## Liturgieblatt für den Gottesdienst am 21.03.2021

### EG 725 (Psalm 43)

Gott, schaffe mir Recht  
und führe meine Sache wider das unheilige Volk  
und errette mich von den falschen und bösen Leuten!  
Denn du bist der Gott meiner Stärke:  
Warum hast du mich verstoßen?

Warum muss ich so traurig gehen,  
wenn mein Feind mich drängt?  
Sende dein Licht und deine Wahrheit,  
dass sie mich leiten  
und bringen zu deinem heiligen Berg  
und zu deiner Wohnung,

dass ich hineingehe zum Altar Gottes,  
zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist,  
und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott.  
Was betrübst du dich, meine Seele,  
und bist so unruhig in mir?

Harre auf Gott; denn ich werde ihm noch danken,  
dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist.

### EG 97 Holz auf Jesu Schulter

1) Holz auf Jesu Schulter, von der Welt verflucht,  
Ward zum Baum des Lebens und bringt gute Frucht.  
Kyrie eleison, sieh wohin wir gehn.  
Ruf uns aus den Toten, lass uns auferstehn.

2) Wollen wir Gott bitten, dass auf unsrer Fahrt  
Friede unsre Herzen und die Welt bewahrt.  
Kyrie eleison, sieh, wohin wir gehn.  
Ruf uns aus den Toten, lass uns auferstehn.

3) Denn die Erde klagt uns an bei Tag und Nacht.  
Doch der Himmel sagt uns: Alles ist vollbracht.  
Kyrie eleison, sieh, wohin wir gehn.  
Ruf uns aus den Toten, lass uns auferstehn.

4) Wollen wir Gott loben, leben aus dem Licht.  
Streng ist seine Güte, gnädig sein Gericht.  
Kyrie eleison, sieh, wohin wir gehn.  
Ruf uns aus den Toten, lass uns auferstehn.

5) Denn die Erde jagt uns auf den Abgrund zu.  
Doch der Himmel fragt uns: Warum zweifelst du?  
Kyrie eleison, sieh, wohin wir gehn.  
Ruf uns aus den Toten, lass uns auferstehn.

6) Hart auf deiner Schulter, lag das Kreuz, o Herr,  
Ward zum Baum des Lebens, ist von Früchten schwer.  
Kyrie eleison, sieh, wohin wir gehn.  
Ruf uns aus den Toten, lass uns auferstehn.

### EG 526 Jesus, meine Zuversicht

Jesus, meine Zuversicht und mein Heiland, ist im Leben.  
Dieses weiß ich; sollt ich nicht darum mich zufrieden geben,  
was die lange Todesnacht mir auch für Gedanken macht?

Jesus, er mein Heiland, lebt; ich werd auch das Leben schauen,  
sein, wo mein Erlöser schwebt. Warum sollte mir denn grauen?  
Lasset auch ein Haupt sein Glied, welches es nicht nach sich zieht?

Ich bin durch der Hoffnung Band zu genau mit ihm verbunden,  
meine starke Glaubenshand wird in ihn gelegt befunden,  
dass mich auch kein Todesbann ewig von ihm trennen kann.

Seid getrost und hocheufreut, Jesus trägt euch, meine Glieder.  
Gebt nicht statt der Traurigkeit; sterbt ihr, Christus ruft euch wieder, wenn  
die letzt Posaun erklingt, die auch durch die Gräber dringt.